



Medizinalrat
Dr. Michael HEINRICH
Landesschularzt
A-7000 Eisenstadt, Kernausteig 3,
☎ 02682/710 DW 123 (308)
E-Mail: michael.heinrich@lsl-bgld.gv.at



Eisenstadt, März 2014

Informationslegende für Impfungen im Schulalter

„Die Schule ist der Schlüssel zur Gesundheit“

Das „**Duale-Impfkonzept im Schulalter**“ soll das Niveau der hohen Durchimpfungsrate (der SJ 2007 bis 2010) der Schulimpfungen - im Burgenland - im Schuljahr 2013/2014 wieder erreichen.

In Absprache des Schularztes mit der Direktion sollten sämtliche empfohlene Impfungen des österreichischen Impfplanes 2014 im Schulalter (kostenfreie, kostenpflichtige) – in der Schule (durch den Schularzt: analog den vorherigen Schuljahren) oder in der Ordination des Vertrauensarztes (zuständige Kreis- oder Gemeindefacharzt Schularzt, Hausarzt, Kinderarzt) durchgeführt werden.

Kostenfreie Impfungen (mit BAKS-Stempel)

IMPFSTOFFE:

MMRVax® - Masern- Mumps – Röteln Impfstoff

Engerix B® - Hepatitis B Impfstoff

Repevax® - DiTePerPolio-Impfstoff - **zurzeit NICHT lieferbar; alternativ - Boostrix-Polio® Achtung !!! Charge Ablaufdatum bis April 2014,**

Nimenrix® - Meningokokken-Gruppen-A,C,W135 u. Y-Impfstoff (nur für 12-jährige in der **6.Schulstufe**),

Gardasil® - HPV-Impfstoff (9. bis 12.Geburtstag) ab Feber 2014

Gardasil® - (HPV-Impfstoff in der 4., Schulstufe) **ab Sept. 2014**

Kostenpflichtige Impfungen (Privatrezept mit Stempel „Impfstoff kostenpflichtig“)

IMPFSTOFF:

Gardasil® - HPV-Impfstoff (12. bis 15. Geburtstag) ab Feber 2014 **kostenpflichtig: 50,-€** (Impfstoff: 40,-€ plus Impfhonorar: 10,-€) beim Vertrauensarzt (3 Dosen-Impfschema)

Auszug aus dem Impfplan Österreich 2014 - Evidenz-basierte Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums

Schulkinder

Alter→ ↓Impfung	7. Jahr	8. Jahr	9. Jahr	10. Jahr	11. Jahr	12. Jahr	13. Jahr	14. Jahr	15. Jahr
Diphtherie (dip) Tetanus (TET) Pertussis (PEA) Poliomyelitis (IPV)	4-fach						3-fach (dip+TET+PEA) für Kinder, die vorher nur eine dip+Tet+IPV Imp- fung erhalten haben		
Hepatitis B (HBV)	Grundimmunisierung (0/1/6 Monate) oder Auffrischung								
Mumps Masern (MMR) Röteln	MMR (Nachholen bei Kindern, die keine oder nur eine Impfung erhalten haben und nicht immun sind)								
Meningokokken (MEC4)						MEC4			
Humane Papillomaviren (HPV)				2 x HPV (0/6 Monate)			3 x HPV ¹ (ab vollendetem 12 LJ)		

Impfkalender des Gratiskinderimpfprogramms für Schulkinder

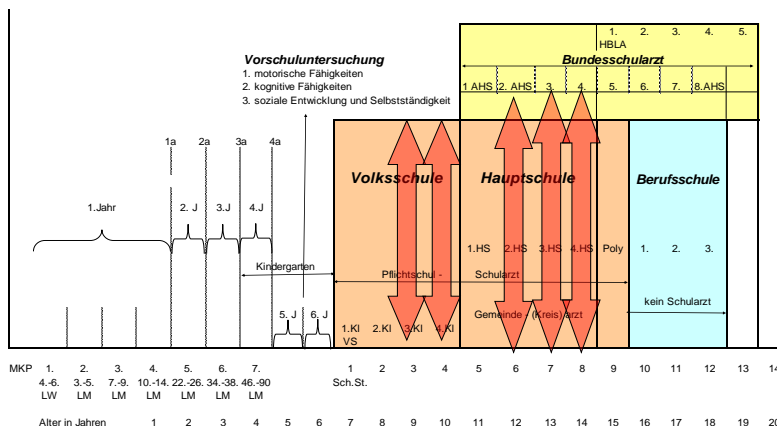
¹ Catch-up Programm zu einem günstigen Selbstkostenpreis

1. Zu Beginn des Schuljahres - aber auch im laufenden Schuljahr - informiert der Schularzt – über den Elternbrief (oder im Rahmen eines Elternabends oder Lehrerkonferenz) - den Lehrkörper und Eltern über die **schulärztliche Tätigkeit** sowie über **alle aktuellen Impfungen im Schulalter** (kostenfreie und kostenpflichtige Impfungen im Schulalter).
2. Im Wege der Direktionen erhalten alle SchülerInnen der jeweiligen Schulstufen **aktuelle Impfinformationen (Elternbriefe)**. Diese werden den Schulen (über den Schulärztlichen Dienst des Landesschulrates für Burgenland) als „**Elternbrief**“ (Elternbrief, Impfstoffinformation) zugesandt.

Zeittafel für Kleinkinder und Schulkinder

kostenfreie Schul-Impfungen im SJ 2013/2014 (siehe Pfeile)

Med.Rat Dr. M. HEINRICH, Landesschularzt



Allgemeine Vorgangsweise

von

a) kostenfreien Impfungen im Schulalter in der Schule durch den Schularzt

- ✓ In Absprache mit der Direktion werden alle Impfpässe der jeweiligen Schulstufe der zu impfenden Schüler durch den Schularzt kontrolliert und somit die Notwendigkeit zur Impfung festgestellt.
- ✓ Jeder zu impfende Schüler erhält (über den Klassenlehrer) anhand der **Klassenliste** eine **Impf-Einverständniserklärung** und eine entsprechende **Impfstoffinformation** (Info über Wirkung und eventuellen Nebenwirkungen des Impfstoffes)

Das Bundesministerium für Gesundheit stellt standardisierte Einverständniserklärungen und Impfstoffinformationen unter folgendem Link zur Verfügung:

<http://bmg.gv.at/home/Schwerpunkte/Praevention/Impfen/Schulimpfungen>

- ✓ Nach Überprüfung der **Impf-Einverständniserklärung** durch den Schularzt wird **die Lieferapotheke über die Anzahl der Impfstoffe informiert.**
- ✓ **Der Impftermin wird in Absprache mit der Direktion festgelegt.**
- ✓ Am Tag der Schulimpfung stellt der Schularzt die Impftauglichkeit fest und verabreicht die vorgesehene Impfung.
- ✓ Die **Klassenliste** wird durch die vorgegebene Zahl der geimpften Schüler zur **Klassenimpfliste**.

Diese KLASSENIMPFLISTE wird vom zuständigen Schularzt

1. **an die Lieferapotheke,**
2. zur anonymisierten Datenerfassung **an die Burgenländische Gebietskrankenkasse** zuhanden **Frau Irene Ederer** (irene.ederer@bgkk.at) übermittelt
3. eine Kopie verbleibt in der Schule.
4. Im Anschluss leitet die BGKK die vorgenommenen Impfdaten zur Honorarabrechnung an die Landessanitätsdirektion. (Die Landessanitätsdirektion ist verpflichtet die gemeldeten Impfungen dem BMG jährlich vorzulegen.)

Die Klassenimpfliste sieht wie folgt aus:

Klassenimpfliste

.....
(Name der Schule mit Schulkenzahl)

Klasse Schuljahr/.....

Art der Impfung.....Teilimpfung/Auffrischung.....

Datum der Impfung:, Chargen-Nr:.....

Impfarzt:.....

Name und Adresse des Schularztes

(es folgt die Auflistung der geimpften Schüler,)

Familienname; Vorname; Geburtsdatum; Geschlecht; Vers.Nr.10-stellig; Adresse, 2 freie Spalten

=====

b) von kostenfreien Impfungen im Schulalter in der Ordination des Vertrauensarztes

(Kreis- oder Gemeindearzt, Schularzt, Hausarzt, Kinderarzt)

- ✓ **Im Wege der Direktionen** erhalten alle Schüler der jeweiligen Schulstufen **aktuelle Impfinformationen (=Elternbrief)**
- ✓ Die Eltern konsultieren mit dem Schulkind **ihren Vertrauensarzt** (Schularzt, Hausarzt, Kinderarzt).
- ✓ Dieser kontrolliert den Impfpass, führt die notwendige **Impfaufklärung** durch (mündlich/schriftlich).
- ✓ Mit dem **Impfstoff-Rezept** vom Vertrauensarzt - **gekennzeichnet mit dem „BAKS-Impfprogramm“ Stempel** - erhalten die Eltern den Impfstoff **kostenfrei** in der Apotheke (oder beim Impfarzt).
- ✓ Bei Impftauglichkeit wird die vorgesehene Impfung durch den Vertrauensarzt in der Ordination verabreicht.

Für die Eltern entstehen keine Kosten. Das Impfhonorar übernimmt das Land Burgenland!

EMPFEHLUNG

kostenfreie SCHULIMPFUNGEN im Schuljahr 2013/2014

(Impftermine der jeweiligen Schulstufen vorzugsweise im April, Mai, Juni durchführen)

Rezept-mit BAKS-Stempel

- ✓ **1. oder 2. Schulstufe (1. oder 2. Klasse Volksschule):** Impfpasskontrolle ev. **MMR** nachholen, siehe Link: www.bmg.gv.at/masern
- ✓ **2. oder 3. Schulstufe (2. od. 3. Klasse Volksschule) **Repevax® nicht lieferbar, alternativ - Boostrix-Polio® - Chargenablaufdatum April 2014 !!!****
(Diphtherie-Tetanus – Keuchhusten-Kinderlähmung) dann alle 10 Jahre Boosterung.
- ✓ **4. Schulstufe (4. Klasse Volksschule): **EngerixB®**** (Hepatitis B – Auffrischung)
Anmerkung: sofern der Impfling im Säuglingsalter **4 Dosen der 6 –fach –Impfung** erhalten hat und eine Hep.B **Auffrischungsimpfung zwischen dem 7. und 13. Lebensjahr** erhält, besteht z. Z. **keine Notwendigkeit für eine weitere Hep. B Auffrischungsimpfung.**
- ✓ **4. Schulstufe (4. Klasse Volksschule) ab Sept.2014 **Gardasil®**** beide Geschlechter.
(2 Dosen-Impfschema:1+1, im Abstand von 6 Monaten-Herbst/Sommersemester),
siehe Link: www.burgenland.at/Impfungen
- ✓ **5.Schulstufe (1.NMS/1.AHS) ☺ : **Gardasil®**** beide Geschlechter, (2 Dosen-Impfschema:1+1,(im Abstand von 6 Monate: Herbst-/Sommersemester)
- ✓ **6.Schulstufe (2.NMS/2.AHS) ☺ : **Gardasil®**** beide Geschlechter (2 Dosen-Impfschema: 1+1, (im Abstand von 6 Monate: Herbst-/Sommersemester),
Nimenrix® Meningokokken Impfkation nur (12 jährige) in der **6. Schulstufe!**
- ✓ **7.Schulstufe (3.NMS/3.AHS) ☺ **EngerixB®**** - Hepatitis B Grundimmunisierung
Anmerkung: Hepatitis B-ungeimpfte erhalten 3 Dosen kostenfrei zur Grundimmunisierung. Eine Auffrischungsdosis in späteren Jahren ist empfohlen.
- ✓ **8. Schulstufe (4.NMS / 4.AHS) **Repevax® zurzeit nicht lieferbar; alternativ: Boostrix-Polio®: Chargenablaufdatum April 2014!!!****
(Diphtherie-Tetanus – Keuchhusten-Kinderlähmung) dann alle 10 Jahre Boosterung.

Alle versäumten **kostenlosen Impfungen** können im Schulalter nachgeholt werden.

Beilagen: Eltern-Schüler-Impfinformationen (2.,3., 4., 6., 7., 8., Schulstufe)

Ergeht an:

1. WHR Dr. Claudia Krischka, claudia.krischka@bgld.gv.at zur weiteren Verwendung
2. ÄK f. Bgld, office@aekbgld.at zur weiteren Verwendung
3. Bgld.GKK, irene.ederer@bgkk.at zur weiteren Verwendung
4. Bgld.Apothekerkammer, info@apotheker.or.at zur weiteren Verwendung
5. Direktionen der Pflicht- und Bundesschulen zur weiteren Verwendung
6. LSR f. Bgld, franziska.bohaczek@lsr-bgld.gv.at zur weiteren Verwendung